

GBC AP2 Ultra Automatic Binding Punch

Betriebsanleitung



Provided by

MyBinding.com
When Image Matters.

Call Us at 1-800-944-4573



Automated Finishing Division

AP-2 AUTOMATIC PUNCH



Betriebsanleitung

NATIONAL/INTERNATIONAL

1774599900

GBC

One GBC Plaza, Northbrook, IL 60062-4195



REVISION A

When Image Matters.

EINFÜHRUNG

Mit dem Erwerb der AP-2 haben Sie eine ausgezeichnete Wahl getroffen. Sie sind im Besitz des vielseitigsten automatischen Stanzgerätes, das auf dem Markt angeboten wird. Mit nur kleinen Änderungen der Einstellungen können Sie eine Vielfalt an Papierformaten, Stanzmustern und sogar Papiertrennblättern stanzen. Das Gerät kennzeichnet sich durch einen einfachen Entwurf und eine einfache Bedienung, so daß jeder die Funktionsweise des Geräts innerhalb kurzer Zeit erlernt hat.

INHALT

Einführung	17
Sicherheitsvorschriften	18,19
Kabelsatz (230-VAC-Maschinen)	20
Spezifikationen	21
Funktionsbeschreibung der Teile	22,23,24,25
Einstellen der AP-2	26,27
Bedienungshinweise	28
Beheben von Störungen	28
Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier	29,30
Hinweise bei Störungen	31,32

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Ihre Sicherheit sowie die Sicherheit anderer ist für GBC wichtig. In dieser Gebrauchsanleitung sowie am Gerät selber finden Sie denn auch einige Hinweise für einen sicheren Gebrauch. Lesen Sie diese Hinweise genau durch.



Bemerkungen in dieser Gebrauchsanleitung, die sich auf die Sicherheit beziehen, geht dieses Warnsymbol voran. Hiermit wird angegeben, daß für Sie oder andere eine Verletzungsgefahr oder die Gefahr der Beschädigung des Geräts oder anderer Gegenstände besteht.

Auf dem Gerät befindet sich folgende Warnung vor der Gefahr eines elektrischen Schlages.

Die Symbole geben an, daß Sie sich ernste oder tödliche Verletzungen zuziehen können,

⚠️ MUCHO CUIDADO	⚠️ ATTENTION	⚠️ WARNING	⚠️ WAARSCHUWING	⚠️ ATTENZIONE	⚠️ WARNING
Riesgo de choque eléctrico. No abra. Advertencia, no hay piezas reparables para el usuario. Mantenimiento solamente para personal calificado.	Risque de secousse électrique. Ne pas ouvrir. Pas de pièces réparables par l'utilisateur. Entretien par personnel qualifié.	Electrical shock hazard. Do not open. No user serviceable parts inside. After servicing to qualified service personnel.	Kiest op elektrische schok. Niet openen. Bevat geen door gebruiker te repareren onderdelen. Door bevoegd servicepersoneel laten repareren.	Pericolo di scossa elettrica. Non aprire. Nessuna parte riparabile dall'utente. Chiamare un servizio di riparazioni qualificato.	Spannungsführende Teile. Nicht öffnen. Enthält keine vom Endverbraucher zu reparierende Teile. Für Service bitte an qualifiziertes Service-Personal wenden.



Dieses Symbol warnt Sie, daß Ihre Finger oder Ihre Hand gequetscht werden können, wenn sich die Ablage aufwärts bewegt.

Das nebenstehend abgebildete Schild (rechts) gibt an, daß Kleidung, Hände oder Haare von den bewegenden Teilen des Geräts mitgerissen werden können. Halten Sie daher immer einen sicheren Abstand.

⚠️ ACHTUNG

⚠️ CUIDADO

⚠️ ATTENTION

⚠️ CAUTION

Keep hands, hair, clothing and loose articles away from moving parts.

Tenir les mains, les cheveux, les vêtements et tous les autres articles à l'écart des objets mobiles.

Mantener manos, pelo y artículos de vestir a distancia de partes en movimiento.

Hände, Haare, Kleidung und lose Gegenstände von beweglichen Teilen fernhalten.

DIE FOLGENDEN SYMBOLE BEFINDEN SICH AUF DEM GERÄT:

ISO- UND IEC-SYMBOLS:

- | bedeutet EINGESCHALTET
- bedeutet AUSGESCHALTET

BEDIENUNGSSYMBOLS:

- bedeutet SELEKTIEREN
- ▶ bedeutet MASCHINE LÄUFT
- ⬆️ ⬇️ bedeutet EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN
- ⬇️ bedeutet NOTAUS

WENN DIE AP-2 EINGESCHALTET IST, KÖNNEN DIE FOLGENDEN SYMBOLE AUF DEM LED-DISPLAY ERSCHEINEN:

'Jog Time' - Hiermit kann die Zykluszeit der AP-2 geändert werden.

'Long Paper ON/OFF' - Hiermit können Sie die Einstellung der Papierlänge ändern.

'Back curl ON/OFF' - Hiermit können Sie die Einstellung bei welligem Papier ändern.

'Ready' - Hiermit können Sie das Gerät betriebsfertig machen.

'Press Run' - Die AP-2 fängt an zu stanzen, wenn Sie die EIN/AUS-Taste einmal drücken, vorausgesetzt daß der Bogenzuführer Papier enthält.



HINWEISE FÜR IHRE SICHERHEIT:

- Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung erst durch und sorgen Sie dafür, daß Sie mit der Arbeitsweise des Geräts vertraut sind, bevor Sie es an das Elektrizitätsnetz anschließen oder benutzen.
- Heben Sie diese Gebrauchsanleitung an einer praktischen Stelle auf, so daß Sie sie später zu Rate ziehen können.
- Halten Sie Hände, lange Haare, Krawatten, Halsketten u.ä. von den bewegenden Teilen entfernt.
- Versuchen Sie nie, eine elektrische oder mechanische Blockierung aufzuheben.
- Sorgen Sie dafür, daß keine Gegenstände in das Gerät gelangen, und verschütten Sie keine Flüssigkeit auf dem Gerät. Dies kann einen Kurzschluß zur Folge haben, wodurch Brand entstehen kann oder Sie einen Schlag bekommen können.
- Schließen Sie dieses Gerät nur an eine Speisung an, die mit den Gerätespezifikationen übereinstimmt, die in dieser Gebrauchsanleitung und auf dem Typenschild aufgeführt werden. Schließen Sie die Maschine an eine Steckdose an, die leicht zugänglich und in der Nähe ist.
- Ändern Sie den Stecker am Ende des Netzkabels (sofern mitgeliefert) nicht. Dieser Stecker ist für Ihre Sicherheit da.
- Schließen Sie den Stecker nur an einen passenden Kupplungsstecker an. Haben Sie diesen nicht, ziehen Sie dann einen sachkundigen Installateur zu Rate.
- Schalten Sie das Gerät am Ende eines jeden Arbeitstages aus (Schalter auf "OFF").
- Ziehen Sie den Netzstecker, wenn Sie das Gerät umstellen wollen. Tun Sie dies auch, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.
- Versuchen Sie nicht selber, die Maschine zu warten. Setzen Sie sich mit einem offiziellen GBC-Servicemonteur in Verbindung, wenn eine der folgenden Situationen eintritt:
 - Der Stecker ist beschädigt oder das Netzkabel zerfasert.
 - Es ist Flüssigkeit in die Maschine gelangt.
 - Die AP-2 wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
 - Die AP-2 ist umgefallen, wurde gestoßen oder verbeut.
 - Die Maschine funktioniert bei Befolgung der Bedienungsanweisungen nicht ordnungsgemäß.

ACHTUNG: Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den FCC-Normen (Teil 15) für digitale Geräte. Diese Normen wurden aufgestellt, um einen wirksamen Schutz vor schädlicher Interferenz bei der Anwendung des Geräts in einer Betriebsumgebung zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und benutzt Hochfrequenzenergie und kann gleichfalls Hochfrequenzenergie ausstrahlen. Falls das Gerät nicht gemäß der Gebrauchsanleitung installiert und benutzt wird, kann dies zu Interferenz führen. Bei Benutzung dieses Geräts in einem Wohngebiet besteht eine erhebliche Interferenzgefahr. In diesem Falle hat der Benutzer die Störung auf eigene Kosten zu beheben.

Vorsicht: Veränderungen oder Modifizierungen, die von der General Binding Corporation nicht ausdrücklich genehmigt wurden, können zur Folge haben, daß Ihre Berechtigung zur Benutzung der Stanzmaschine erlischt.

ACHTUNG: Dieses digitale Gerät entspricht den kanadischen Normen für Interferenz

KABELSATZ

(nur für 230-VAC-Maschinen)



Achten Sie bei der Wahl eines abnehmbaren Netzkabels für die AP-2 auf folgendes:

Der Kabelsatz besteht aus drei Teilen: dem Stecker, der Schnur und einem Anschlußpunkt. Diese Teile müssen den europäischen Richtlinien für Sicherheit entsprechen.

Aus Sicherheitsgründen gelten für den Kabelsatz die folgenden elektrischen Minimumwerte.

VERWENDEN SIE KEINEN KABELSATZ, DER DIESEN MINIMUMWERTEN NICHT ENTSPRICHT:

STECKER: 3 A, 250 V, 50/60 Hz, Klasse-1,3-Leiter mit europäischem Gütezeichen.

KABEL: Typ H05 V V-F 3G0,75. Harmonisiert _HAR_. Die Zeichen __ geben an, daß die Schnur den einschlägigen europäischen Richtlinien entspricht. Anmerkung: _HAR_ kann durch ein europäisches Gütezeichen wie z.B. VDE ersetzt werden.

ANSCHLUSSPUNKT: 3 A, 250 V, 50/60 Hz, mit europäischem Gütezeichen, Typ IEC 320. Die Schnur darf nicht länger als 3 Meter sein. Ein Kabelsatz mit Komponenten, die die Minimumwerte überschreiten, kann ebenfalls verwendet werden.

SPEZIFIKATIONEN

Papierformat	13,97cm x 13,97cm - 30,48cm x 29,85cm
Papiergewicht	70 bis 163 g für Trennblätter bis 17 pt. für Deckblätter
Papiersorte	Von dem Gebrauch von glänzendem, gestrichenem und laminiertem Papier sowie von Kunststoffbögen wird abgeraten. Siehe Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier für weitere Informationen.
Stanzkapazität	maximal 56.000 Bögen Rohpapier (70 g/m ²) pro Stunde. 3700 Zyklen pro Stunde, im Mittel 15 Bögen pro Zyklus mit dem GBC-Stanzgerät. Andere Stanzgeräte schaffen diesen durchschnitt nicht.
Kapazität des Bogenzuführers und der Ablage	maximal 2500 Bögen Rohpapier (70 g/m ²).
Abmessungen	63,5 cm x 86,4 cm x 134,6 cm
Gewicht	136 kg
Elektrische Leistung	115 V AC ±10%, 60 Hz, 5 A, 210 W, einphasig (Inland) 230 V AC ±10%, 50 Hz, 2,2 A, 266 W, einphasig (international)
Ausschaltleistung bei Kurzschluß	2000 A
Umgebungstemperatur	5 → 40 °C
Feuchtigkeitsgrad	30% - 95% (nicht kondensierend)
Höhengrenze	Bis 1000 Meter
Geräuschpegel	74 dBA
Erstes Produktionsjahr	1997

FUNKTIONSBESCHREIBUNG DER TEILE

Hauptschalter

Der Hauptschalter befindet sich an der Rückseite des Geräts. Es ist ein Kippschalter mit den Stufen (I) = ein und (0) = aus. Das LCD-Display leuchtet auf, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

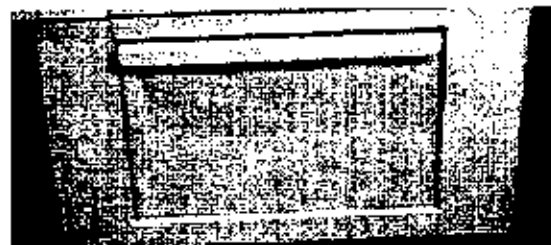
Schutzplatte

Die Schutzplatte befindet sich an der rechten Seite des Geräts. Die AP-2 arbeitet nur, wenn die Schutzplatte geschlossen ist. Wenn die Schutzplatte zur Entfernung von Papier aus dem Stanzblock oder zum Ändern der Einstellungen geöffnet ist, verhindert ein Sicherheitsschalter, daß sich die Maschine in Betrieb setzt.



Leistungsschalter

- A. Schutzplatte
- B. Bogenzuführer
- C. Ablage
- D. Hebel der Papierlängenverstellung



Abfallbehälter

An der Unterseite der AP-2 befindet sich der Auffangbehälter für die ausgestanzten Papierschnitzel. Die AP-2 ist mit einer Anzeige versehen, die angibt, wann der Auffangbehälter entleert werden muß.

Die AP-2 ist mit einem Zähler versehen, der die Anzahl der Stanzzyklen registriert. Sobald eine bestimmte Zahl erreicht worden ist, wird das Signal erteilt, daß der Auffangbehälter entleert werden muß. Beim Öffnen des Auffangbehälters wird der Zähler automatisch auf Null zurückgestellt.

Entleeren Sie den Auffangbehälter jedesmal, wenn Sie diesen öffnen; so vermeiden Sie, daß dieser überfüllt wird.

Bogenzuführer

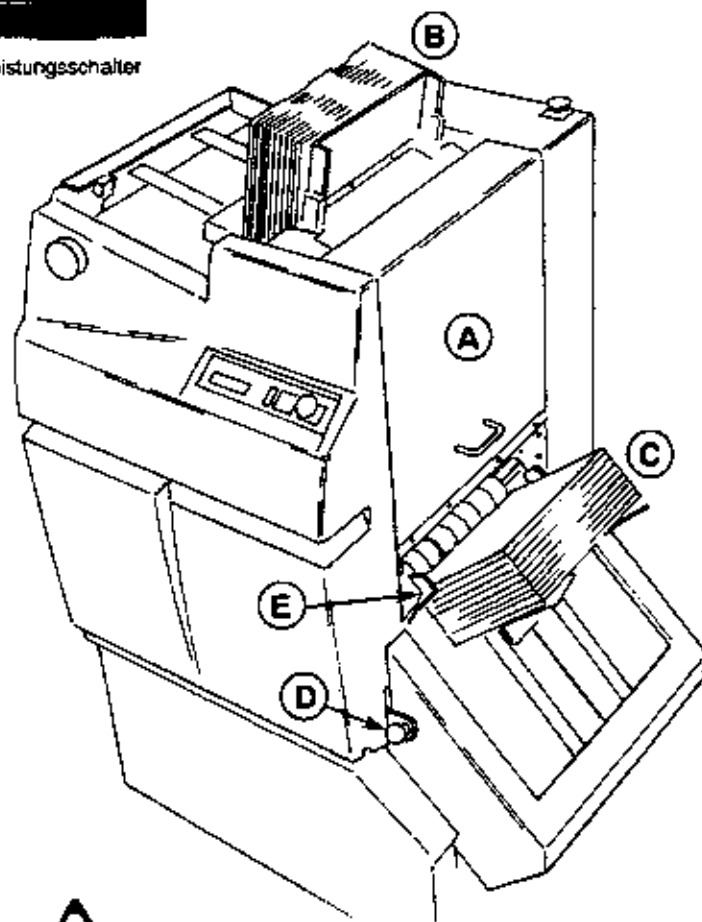
Der Bogenzuführer befindet sich an der Oberseite der Maschine und hat ein Fassungsvermögen von 2,5 Ries (2.500 Bogen) Papier (70 g/m²). Der Bogenzuführer kann bei laufender Maschine jederzeit aufgefüllt werden. Das Papier wird mit Transportbändern zur Papierzufuhr befördert. Die zu stanzenden Bogen müssen am Heftrand die gleiche Abmessung haben. An der rechten Seite hervorstehende Trenn- oder Deckblätter dürfen jedoch in den Stapel eingefügt werden.

Papierandruckvorrichtung

Die Papierandruckvorrichtung hält den Papierstapel in seiner Lage und 'drückt' das Papier zur Papierzufuhr. Die Papierandruckvorrichtung muß auf die Transportbänder des Bogenzuführers mittig ausgerichtet sein.

Ablage

Nach dem Stanzen befinden sich die Bogen auf der Ablage in der gleichen Reihenfolge wie davor. Die Ablage hat die gleiche Kapazität wie der Bogenzuführer. Die Ablage sinkt in dem Maße automatisch nach unten, wie der Papierstapel auf ihr zunimmt. Während die Maschine läuft, kann jederzeit Papier von der Ablage genommen werden. Es ist möglich, daß die Maschine dabei einen Stanzzyklus überschlägt, bis die Ablage wieder in Position ist. Ist die Ablage voll, so wird der Stanzvorgang automatisch eingestellt.



VORSICHT: Wenn sich die Ablage in der niedrigsten Position befindet, besteht für das Bedienpersonal die Gefahr zu stolpern. Achten Sie darauf, daß Sie nicht über die Ablage stolpern. Schalten Sie die Maschine ein, nachdem Sie die Ablage entleert haben, und drücken Sie die Starttaste einmal. Wenn Sie die Maschine nicht mehr benutzen, drücken Sie dann einmal auf die Starttaste, um die Ablage wieder in die Ausgangsposition zu bringen.

Hebel der Papierlängenverstellung

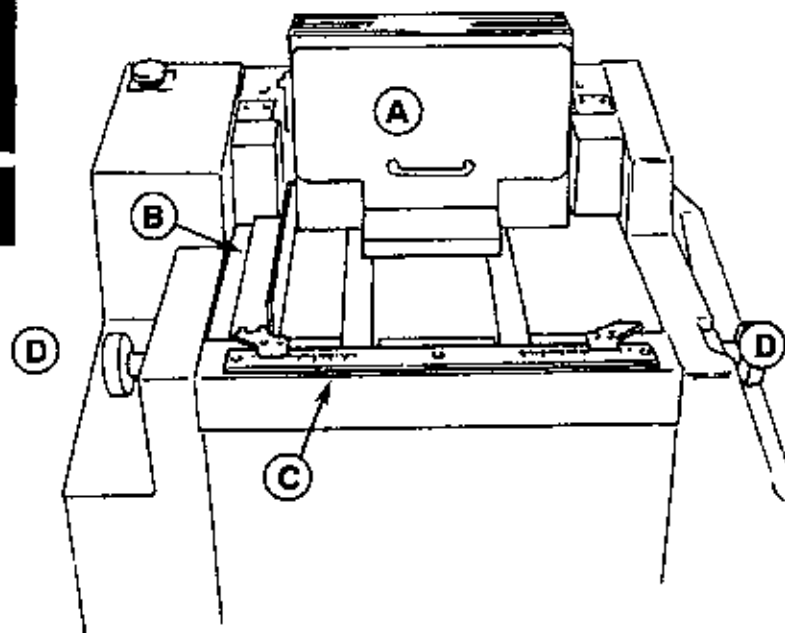
Befindet sich an der Ablage. Wird zur Einstellung unterschiedlicher Papierlängen benutzt.

Seitenführungen der Ablage

Die Seitenführungen sind an der Ablage befestigt. Sie drücken die gestanzten Bogen, nachdem sie auf die Ablage gelangt sind, vorsichtig zusammen, wodurch das anschließende Einbinden erleichtert wird.



- A. Papierandruckvorrichtung
- B. Seitenführung des Bogenzuführers
- C. Seitenführungsskala
- D. Stellknöpfe der Seitenführung



Papiergreifer

Der Papiergreifer befindet sich an der Unterseite des Bogenzuführers, unter der Schutzplatte. Der Papiergreifer entnimmt dem Papierstapel die im Stanzblock zu stanzenden Bogen.

Stellknopf des Papiergreifers

Der Papiergreifer kann auf unterschiedliche Sorten Rohpapier, Deckblätter und Papier mit Rollneigung eingestellt werden. Der Maschine können jeweils maximal 15 Bogen Briefpapier (70 g/m²) zugeführt werden. Da der Greifer die jeweiligen Bogenmengen nach Gesamtdicke selektiert, kann die Anzahl der Bogen, die pro Stanzzyklus verarbeitet werden, variieren. Bei einem Durchchnitt von 15 gestanzten Bogen liegt die Anzahl der Bogen pro Zyklus zwischen 13 und 17.

Wenn qualitativ hochwertiges Papier gestanzt (ohne starke Rollneigung) und ein hoher Ausstoß verlangt wird, ist der Papiergreifer auf die maximale Bogenmenge einzustellen.

Seitenführung des Bogenzuführers

Die Seitenführung befindet sich an der Rückseite des Bogenzuführers. Wenn Sie den Bogenzuführer füllen, müssen Sie den Papierrand genau gegen die Seitenführung drücken.

Seitenführungsskala

Die Seitenführungsskala befindet sich am äußeren linken Ende des Bogenzuführers. Die Skala dient zur Positionierung des Papiers.

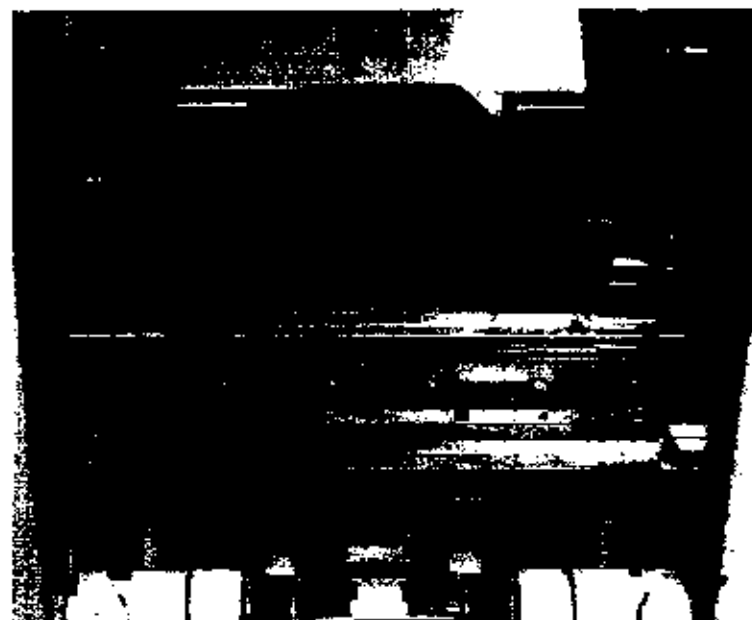
Stellknöpfe der Seitenführung

An der Vorder- und Rückseite der Maschine befinden sich die Stellknöpfe der Seitenführung. Um die Papierbahn anzupassen, müssen beide Knöpfe verstellt werden.

Papierführung

Die Papierführung befindet sich im Stanzbereich und führt das Papier zum Stanzblock. Sie wird von einem Magneten in ihrer Lage gehalten und kann nach außen geschwenkt werden, damit falsch eingeführtes Papier entfernt werden kann.

Um den Stanzblock zu ersetzen, muß die Papierführung entfernt werden. Zu diesem Zweck müssen Sie die Schutzplatte hochheben, die zwei Sicherungshebel nach innen drücken und die ganze Einheit entfernen. Vergessen Sie nicht, die Papierführung wieder anzubringen, nachdem der Stanzblock ersetzt worden ist, anderenfalls wird das Papier nicht ordnungsgemäß eingeführt.



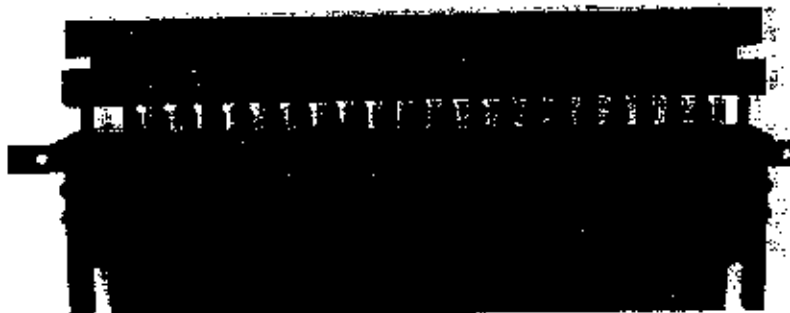
Oben: Papierführung und Stanzblock (Schutzplatte offen)



ACHTUNG: Schließen Sie die Schutzplatte, bevor Sie die Maschine wieder benutzen.

Papierfreigabetaste

Diese Taste befindet sich unter dem Stanzblock; sie muß betätigt werden, um im Stanzbereich verklemmtes Papier zu lösen.



Stanzblock

Der Stanzblock wird in einer separaten Verpackung mitgeliefert. Die AP-2 ist bei der Auslieferung also nicht standardmäßig mit einem Stanzblock versehen. Der Stanzblock ist die Funktionseinheit, mit der der eigentliche Stanzvorgang durchgeführt wird. Bei der Bestellung haben Sie die Wahl aus Stanzblöcken mit unterschiedlichen Stanzmustern. Ferner ist der Stanzblock mit abnehmbaren Stiften versehen, so daß unterschiedliche Papierformate gestanzt werden können, ohne daß am Papierrand Kerben entstehen.



Sicherungshebel des Stanzblocks

Es befinden sich zwei Sicherungshebel im Stanzteil. Wenn Sie den Stanzblock entfernen wollen, müssen beide Sicherungshebel entarretiert werden. Nach Anbringen eines Stanzmessers müssen sie wieder arretiert werden und zueinander hin gerichtet sein.



VORSICHT: Kontrollieren Sie, ob die Sicherungshebel, Sicherungsklötze und Auslösehebel richtig arretiert sind. Wenn nicht, kann die AP-2 beschädigt werden.

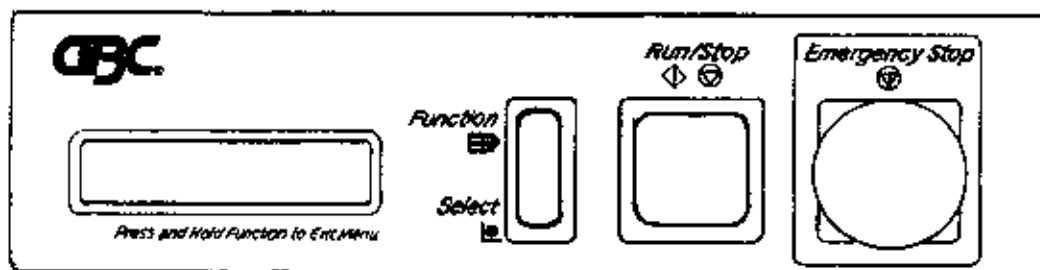


Auslösehebel des Stanzblocks

Der Auslösehebel befindet sich an der Rückseite des Geräts. Wenn Sie den Stanzblock anbringen wollen, müssen Sie diesen Hebel arretieren. Wenn Sie den Stanzblock entfernen wollen, müssen Sie den Hebel entarretieren.

Sicherungsklötze des Stanzblocks

Die Sicherungsklötze befinden sich direkt unter den Sicherungshebeln des Stanzblocks. Um den Stanzblock zu entfernen, müssen die Sicherungsklötze durch Drehbewegungen von dem Druckbalken entfernt werden. Um den Stanzblock zu befestigen, sind die Sicherungsklötze ganz auf den Druckbalken zu drehen.



Schaltfeld



Funktionstaste

Diese Taste befindet sich auf dem Schaltfeld. Wenn Sie diese Taste drücken, erscheint das Menüsystem der AP-2. Drücken Sie die Funktionstaste, und sehen Sie sich die verschiedenen Optionen an. Sie können zwischen den folgenden Möglichkeiten wählen:

'Jog Time' - Hiermit kann die Zykluszeit der AP-2 geändert werden. Diese ist von 0 bis 1 Sekunde einstellbar. Die Rüttelzeit ist für schwer zu stanzendes Rohpapier, Deckblätter und Papier mit starker Rollneigung zu erhöhen.

'Long paper' - Wenn der rechte Rand länger als 9" ist, ist diese Funktion auf "ON" zu stellen.

'Back Curl' - Diese Funktion ist für Rohpapier mit starker Rollneigung auf "ON" zu stellen, oder wenn ständig die Fehlermeldung "No Feed" auf dem Display erscheint (kommt bei bestimmten Deckblättern vor). Beim Starten der AP-2 steht diese Funktion standardmäßig auf "OFF".

'Service' - Dies ist das elektronische Diagnosesystem, das ausschließlich für den Wartungsdienst von GBC bestimmt ist.

Halten Sie die Funktionstaste ca. zwei Sekunden eingedrückt, wenn Sie das Menü verlassen und zum "READY"-Modus zurückkehren wollen.



Wahlstaste

Mit der auf dem Schaltfeld befindlichen Wahlstaste selektieren Sie eine Option innerhalb der Menüs. Drücken Sie die Wahlstaste, wenn Sie beispielsweise die Rüttelzeit im Jog Time'-Menü ändern wollen.



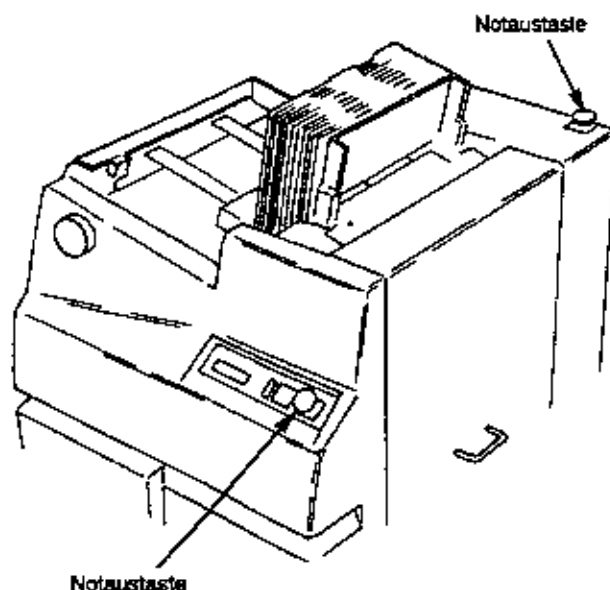
EIN/AUS-Taste

Die EIN/AUS-Taste befindet sich auf dem Schaltfeld und wird dazu verwendet, die AP-2 ein- und auszuschalten. Die EIN/AUS-Taste muß ebenfalls gedrückt werden, um eine Fehlermeldung auf dem Display zu entfernen. Mit dieser Taste können Sie das Stanzen, Einführen und Transportieren nur stoppen,



Notaustasten

Sowohl auf dem Schaltfeld wie auf dem an der Rückseite befindlichen Feld befindet sich eine Notastaste. Diese sind nur in Notsituationen zu benutzen. Wird eine dieser Tasten gedrückt, wird die Stromzufuhr der Maschine unterbrochen.



EINSTELLEN DER AP-2

Die AP-2 hat einen flexiblen Aufbau, wodurch nur einige einfache Einstellprozeduren durchgeführt werden müssen, bevor die Maschine zum erstenmal in Betrieb genommen werden kann.

Vorbereiten, Installieren und Entfernen des Stanzblocks:

Der Stanzblock wird separat mit der AP-2 mitgeliefert. Bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen, müssen Sie daher erst den Stanzblock einbauen. Das folgende Verfahren gilt für alle Stanzmuster.

Vorbereitung des Stanzblock (Entfernen der Stifte)

Die Anzahl der Stifte der Stanzblöcke der AP-2 ist auf ein Papierformat von 12" abgestimmt. Für andere Formate kann es daher erforderlich sein, erst einige Stifte zu entfernen. Wenn Sie beispielsweise die Plastic-Comb-binding von GBC verwenden, brauchen Sie einen Stanzblock mit 21 Stiften. Wenn Sie jedoch ein Papierformat von 11" stanzen wollen, dann müssen Sie einen Stanzblock mit 19 Stiften benutzen. So vermeiden Sie Einkerbungen an den Rändern. In letzterem Fall muß an beiden Seiten des Stanzblocks ein Stift entfernt werden. Die Verfahrensweise (gilt für alle Schnittplatten) ist folgendermaßen:

1. Legen Sie den Stanzblock auf eine waagerechte Oberfläche, wobei die zwei L-förmigen Bügel nach oben zeigen.
2. Schieben Sie die zwei L-förmigen Bügel mit Daumen und Zeigefinger zueinander hin.
3. Entfernen Sie den Druckbalken.
4. Ziehen Sie die überflüssigen Stifte aus dem Stanzblock.
5. Sorgen Sie dafür, daß die Stifte richtig ausgerichtet sind, bringen Sie den Druckbalken wieder in Position, und schieben Sie die L-förmigen Bügel auseinander.

Installieren des Stanzblocks

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Öffnen Sie die Schutzplatte.
3. Drücken Sie die federbelasteten Sicherungshebel der Papierführung nach innen und ziehen Sie die Papierführung in einer geradlinigen Bewegung nach außen.
4. Sorgen Sie dafür, daß der Auslösehebel, die Sicherungshebel und die Sicherungsklötze entarretiert sind.
5. Halten Sie den Stanzblock so fest, daß der L-förmige Bügel nach unten und der Druckbalken nach außen zeigt.
6. Schieben Sie den Stanzblock an der Unterseite der Papierbahn in den Stanzteil. Kontrollieren Sie, ob die Stifte richtig in die Anschlußpunkte einrasten.
7. Arretieren Sie den Auslösehebel des Stanzblocks.
8. Schieben Sie den Druckbalken nach außen, bis Sie fühlen, daß die Keilnuten des Druckbalkens und die Keile der Maschine ineinandergreifen. NB: Es kann erforderlich sein, den festen Druckbalken vorsichtig hin und her zu schieben, bis der Stanzblock völlig einrastet.
9. Arretieren Sie die Sicherungshebel und die Sicherungsklötze des Stanzblocks.
10. Bringen Sie die Papierführung wieder in ihre korrekte Lage. OHNE PAPIERFÜHRUNG ARBEITET DIE AP-2 NICHT ORDNUNGSGEMÄSS.

Entfernen des Stanzblocks

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Öffnen Sie die Schutzplatte.
3. Drücken Sie die Sicherungshebel der Papierführung nach innen und ziehen Sie die Papierführung in einer geradlinigen Bewegung nach außen.
4. Sorgen Sie dafür, daß der Auslösehebel, die Sicherungshebel und die Sicherungsklötze entarretiert sind.
5. Lösen Sie den Stanzblock, indem Sie diesen von unten nach oben schieben.
6. Ziehen Sie den Stanzblock in einer geradlinigen Bewegung nach außen.

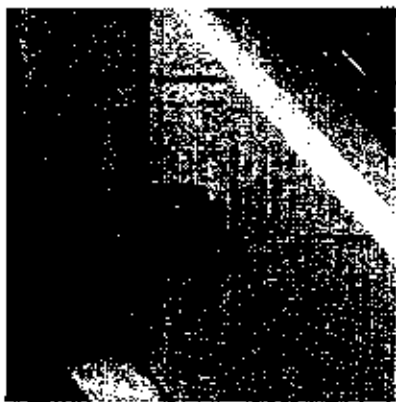
Für unterschiedliche Papierformate einstellen:

Die AP-2 eignet sich zum Stanzen von Papier mit Formaten von 5 1/2" x 5 1/2" bis 11 3/4" x 12" (30,48 x 29,85 cm). Ein paar einfache Anpassungen sind nötig, um das Papierformat zu ändern. Für eingefügte Trennblätter sind keine speziellen Einstellungen erforderlich.

Einstellen der Seitenführung

Durch das Einstellen der Seitenführung werden automatisch die Seitenführung des Bogenzuführers, der Papierführung sowie die Seitenführungen der Ablage angepaßt. Der maximale Bänderand beträgt 12" (30,48 cm).

1. Falten Sie einen Probefbogen rechtwinklig zum Rand, der gestanzt werden muß.
2. Richten Sie den gefalteten Rand an der auf der Rückseite der Maschine befindlichen Mittellinie aus.
3. Stellen Sie den linken Knopf der Seitenführung auf das richtige Papierformat ein.
4. Tun Sie dies auch mit dem rechten Knopf.
5. Stanzen Sie einige Bogen.
6. Kontrollieren Sie, ob die Stanzlöcher auf dem Papier richtig zentriert sind.
7. Wenn die Stanzlöcher nicht richtig zentriert sind, müssen Sie die Führungen (links und rechts) verstellen.



Einstellen der Papierhöhe Die Papierhöhe (des rechten Randes) beträgt weniger als 9" (22,86 cm)

1. Messen Sie einen zu stanzenden Probefbogen.
2. Bringen Sie den Rückanschlaghebel in die richtige Position.

Die Papierhöhe beträgt mehr als 9" (22,86 cm):

1. Messen Sie einen zu stanzenden Probefbogen.
2. Bringen Sie den Rückanschlaghebel in die richtige Position.
3. Drücken Sie die Funktionstaste zweimal, so daß das Menü 'Long Paper' auf dem Display erscheint.
4. Drücken Sie die Wahltaste, um 'Long Paper' auf ("ON") zu stellen.
5. Halten Sie die Wahltaste ungefähr zwei Sekunden eingedrückt, um zum "READY"-Modus zurückzukehren.

Einstellen der Papierqualität:

Papier, daß auf schnellen Vervielfältigungsgeräten oder Druckern bedruckt wurde, ist oft mit statischer Elektrizität geladen und/oder hat eine Rollneigung oder weist Falten auf. Mit Hilfe der folgenden Einstellungen kann die AP-2 derartiges Papier auf zuverlässige Weise stanzen:

'Jog Time' (Rüttelzeit)

Für schwer zu stanzendes Rohpapier oder Deckblätter muß die Rüttelzeit der AP-2 erhöht werden (siehe Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier). Die Rüttelzeit kann von 0 bis 1 Sekunde variieren. Die Rüttelzeit ist wie folgt zu ändern:

1. Drücken Sie die Funktionstaste einmal, so daß das Menü 'Jog Time' auf dem Display erscheint.
2. Drücken Sie die Wahltaste, bis das Display die gewünschte Rüttelzeit angibt.
3. Halten Sie die Funktionstaste ungefähr zwei Sekunden eingedrückt, um zum "READY"-Modus zurückzukehren.

Einstellen der Stapeldicke

Für schwer zu stanzendes Rohpapier, Papier mit starker Rollneigung oder Deckblätter empfiehlt es sich, weniger Bogen zugleich zu stanzen. Das verlängert die Lebensdauer des Stanzblocks und macht die Stanzlöcher schärfer. Wenn qualitativ hochwertiges Papier gestanzt und ein hoher Ausstoß verlangt wird, ist der Papiergreifer auf eine größere Bogenmenge einzustellen.

1. Öffnen Sie die Schutzplatte.
2. Drehen Sie den Stellknopf des Papiergreifers, der sich an der Oberseite der Maschine befindet, in die gewünschte Position.
3. Wenn Sie mehr Bogen zugleich stanzen wollen, ist der Stellknopf gegen den Uhrzeigersinn zu drehen. Wenn Sie weniger Bogen zugleich stanzen wollen, ist der Stellknopf im Uhrzeigersinn zu drehen.
4. Schließen Sie die AP-2 an eine geeignete Spannungsquelle an und schalten Sie den EIN/AUS-Schalter auf "ON" (I).
5. Ermitteln Sie anhand einiger Probefbogen die Zahl der Bogen, die Sie einführen können.

BEDIENUNGSHINWEISE

Vor der Inbetriebnahme der AP-2 müssen Sie

- den Stanzblock korrekt installieren;
- die Papierführung anbringen;
- den Abfallbehälter schließen;
- die Schutzplatte schließen.

Gehen Sie nachstehende Kontrollliste durch, bevor Sie die AP-2 starten.

- Die Seitenführungen sind auf die Papierbreite eingestellt.
- Der Rückanschlaghebel ist auf die gewünschte Papierlänge eingestellt.
- Bei mehr als 9" langem Papier ist die Funktion 'Long Paper' auf "ON" gestellt und sind die Papierbahn-Verlängerungsstücke angebracht worden.
- Die Rüttelzeit ist auf den Typ des Papiers eingestellt, das eingeführt wird.
- Der Papiergreifer ist nach Bedarf eingestellt.

Nachdem die Einstellungen gemäß den Anweisungen im Kapitel Einstellen der AP-2 vorgenommen wurden, kann die AP-2 mit Papier bestückt werden.

1. Schließen Sie die AP-2 an eine geeignete Spannungsquelle an und schalten Sie den EIN/AUS-Schalter auf "ON" (I).

2. Legen Sie aufgelockertes Papier (siehe Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier) mit dem Binderand nach unten in den Bogenzuführer.
3. Plazieren Sie die Papierandruckvorrichtung auf dem Bogenzuführer. Sorgen Sie dafür, daß die Papierandruckvorrichtung auf die Transportbänder mittig ausgerichtet ist.
4. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste, um den Stanzvorgang zu starten.

Die Maschine schaltet sich erst ab, wenn der Bogenzuführer leer oder die Ablage voll ist oder wenn die EIN/AUS-Taste betätigt wird. Der Bogenzuführer kann nachgefüllt und von der Ablage kann Papier entnommen werden, ohne daß der Stanzvorgang unterbrochen wird. Wird ein großer Stapel von der Ablage entnommen, kann die Maschine einen Stanzzyklus überspringen, so daß der Rückanschlaghebel wieder in die Ausgangsposition gelangen kann.

Wenn die Schutzplatte geöffnet oder der Abfallbehälter hinausgezogen wird, setzt die Maschine sofort aus. Wenn eine Notsituation eintritt, ist sofort eine der Notastasten zu drücken, um die Maschine ganz auszuschalten.

BEHEBEN VON STÖRUNGEN

Es kann mitunter vorkommen, daß sich Papier im Stanz- oder Ablageteil verklemmt.

Verklemmtes Papier ist wie folgt zu entfernen:

1. Öffnen Sie die Schutzplatte.
2. Entfernen Sie das verklemmte Papier.
3. Schließen Sie die Schutzplatte wieder.
4. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste, um die Fehlermeldung zu löschen.
5. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste, um den Stanzvorgang fortzusetzen.

Andere mögliche Fehlermeldungen sind:

'MCR or Lid Open' - Sorgen Sie dafür, daß die Schutzhaube geschlossen ist und die Notastasten nicht eingedrückt sind

'Paper Jam' - Papier hat sich im Stanzteil verklemmt. Entfernen Sie das Papier und setzen Sie den Stanzvorgang fort.

'No Paper' - Kein Papier in den Stanzteil eingeführt. Der Bogenzuführer ist leer, oder das Papier hat sich von dem Papiergreifer fortgerollt.

'Paper Jam' - Papier hat sich im Ablageteil verklemmt. Entfernen Sie das Papier und setzen Sie den Stanzvorgang fort.

'Stack full' - Ablage ist voll. Entfernen Sie das Papier und setzen Sie den Stanzvorgang fort.

RICHTLINIEN FÜR AUTOMATISCHES STANZEN VON PAPIER

Die AP-2 wurde entwickelt, um unterschiedliche Sorten Rohpapier zu verarbeiten, von Rohpapier von 64 g bis Trennblätter von 163 g/m², die mit elektronischen Laserdruckern, xerographischen Druckern, Fotokopiermaschinen oder Offset-Pressen bedruckt wurden. Es gibt derzeit ein umfangreiches Sortiment Rohpapier auf dem Markt; unterschiedliche Druckverfahren haben eine unterschiedliche Auswirkung auf diese Papiersorten. Aus diesem Grund ist dieses Kapitel der Methode gewidmet, nach der die AP-2 optimal angewendet werden kann beim Stanzen einer bestimmten Papiersorte.

NB: Lesen Sie dieses Kapitel genau durch. Wenn Sie wissen, wie Sie mit den verschiedenen Papiereigenschaften umgehen müssen, brauchen Sie unseren Kundendienst nicht unnötig in Anspruch zu nehmen.

Sortierte Bogen:

Diese Bogen bleiben während des Stanzvorgangs und der Ausgabe in derselben Reihenfolge und können daher bereits vor dem Stanzen sortiert werden. Die Bogen können mit der Vorderseite nach innen oder außen eingeführt werden.

Vergessen Sie nicht, daß die letzte Seite des Dokuments als erste abgelegt wird, wenn Sie das Dokument mit der Vorderseite nach außen einführen. Achten Sie darauf, daß Sie die jeweiligen Dokumente komplett von der Ablage nehmen.

Eingefügtes Rohpapier:

Sie können die Deckblätter und/oder anderes Rohpapier unterschiedlicher Dicke unter das zu stanzende Papier mischen. So können die Bogen bereits vor dem Stanzen in die richtige Reihenfolge zum Einbinden gelegt werden. Der Binderand aller eingefügten Bogen muß gleich lang sein. Der rechte Rand darf hervorstehen. Trennblätter können beispielsweise zwischen die Dokumente gelegt werden, weil diese nur am rechten Rand ein anderes Format haben. Größere Deckblätter können jedoch nicht eingefügt werden, weil deren Format auch am Binderand abweicht.

Bestücken der Maschine:

Für optimales Funktionieren der AP-2 ist das Gerät richtig zu bestücken. Bestücken Sie die Maschine wie folgt:

1. Lockern Sie die Bogen vor dem Bestücken auf. Fassen Sie lose mit beiden Händen einen kleinen Stapel Papier. Fassen Sie den Stapel am Rand fester, und biegen Sie ihn durch. Halten Sie den Stapel am Rand gut fest, und biegen Sie ihn wieder gerade. Hierdurch bauschen die Bogen sich auf und gelangt Luft zwischen sie.
2. Legen Sie das aufgelockerte Papier so ordentlich und gerade wie möglich in den Bogenzuführer. Es dürfen keine Bogen hervorstehen.
3. Bringen Sie die Papierandruckvorrichtung in die korrekte Position, und sorgen Sie dafür, daß Sie einen leichten bis mäßigen Druck auf den Stapel ausüben.

Papier entfernen:

Es empfiehlt sich, nur 1 oder 2 Ries zugleich aus der Maschine zu entnehmen.



ACHTUNG: Führen Sie nicht gleichzeitig eine Hebe- und Drehbewegung aus. Stellen Sie sich dicht an die Ablage mit beiden Füßen fest auf dem Boden. Gehen Sie sich mit geradem Rücken, gebogenen Knien und angespannten Bauchmuskeln in die Hocke. Fassen Sie lose mit beiden Händen einen kleinen Stapel Papier. Halten Sie diesen nahe an Ihren Körper. Führen Sie das Heben mit Ihren Knien aus, und stehen Sie langsam auf. Machen Sie kleine Schritte, und benutzen Sie Ihre Füße, um die Richtung zu wechseln, und drehen Sie nicht mit Ihrem Oberkörper.



ACHTUNG: Wenn sich die Ablage in der niedrigsten Position befindet, besteht für das Bedienpersonal die Gefahr zu stolpern. Achten Sie darauf, daß Sie nicht über die Ablage stolpern. Schalten Sie die Maschine ein, nachdem Sie die Ablage entleert haben, und drücken Sie die Starttaste einmal. Wenn Sie die Maschine nicht mehr benutzen, drücken Sie dann einmal auf die Starttaste, um die Ablage wieder in die Ausgangsposition zu bringen.

Papier mit Rollneigung

Die Ursache der Rollneigung ist feuchtes Papier, Tinte an einer oder beiden Seiten oder statische Elektrizität von Kopiermaschinen.

Papier mit Rollneigung kann die Leistung der AP-2 auf zwei Weisen beeinflussen:

1. Wenn sich das Papier im Bogenzuführer zu sehr aufwärts aufrollt, kann u.U. kein Papier aufgenommen und zum Stanzteil geführt werden. Das führt dazu, daß das Gerät sich abschaltet, als ob kein Papier mehr vorhanden wäre.
2. Wenn sich das Papier im Bogenzuführer zu sehr nach unten aufrollt, können u.U. zuviel Bogen zugleich aufgenommen und zum Stanzteil geführt werden. Dies führt dazu, daß die Stanzmaschine blockiert oder die Bogen unvollständig gestanzt werden.

MASSNAHMEN GEGEN PAPIER MIT ROLLNEIGUNG UND STATISCHE ELEKTRIZITÄT

Sich nach oben aufrollendes Papier

Biegen Sie das Papier entgegen dem Drall, um es zu glätten, bevor Sie es in den Bogenzuführer legen. Sorgen Sie dafür, daß die Papierandruckvorrichtung gegen den Stapel drückt.

Führt dies nicht zu dem gewünschten Ergebnis, stellen Sie dann mit Hilfe des Menüsystems der AP-2 die Funktion 'Back Curl' auf 'ON'.

Wenn sich das Papier immer noch zuviel aufrollt, drehen Sie dann den Stapel im Bogenzuführer um.

Sich nach unten aufrollendes Papier

Biegen Sie das Papier entgegen dem Drall, um es zu glätten, bevor Sie es in den Bogenzuführer legen. Sorgen Sie dafür, daß die Papierandruckvorrichtung gegen den Stapel drückt.

Wenn das nicht hilft, drehen Sie dann den Stellknopf des Papiergreifers nach rechts, um die Anzahl der zugleich zu stanzenden Bogen zu verringern.

Wenn sich das Papier immer noch zuviel aufrollt, drehen Sie dann den Stapel im Bogenzuführer um.

Statisch aufgeladenes und stark bedrucktes Papier

Statisch aufgeladene und stark bedruckte Bogen haben die Neigung, aneinander zu kleben. Dies führt dazu, daß zuviel Bogen zugleich aufgenommen und zum Stanzteil geführt werden, wodurch der Stanzmechanismus blockiert. Es empfiehlt sich, immer einen Stapel Papier aufzulockern, bevor Sie ihn in den Bogenzuführer legen, auch wenn das Papier nicht statisch aufgeladen oder stark bedruckt ist.

Eine Verlängerung der Rüttelzeit kann auch dazu beitragen, statische Elektrizität aufzuheben.

Papiersorten:

Beschichtetes Papier

Satiniertes, laminiertes oder plastifiziertes Rohpapier sollten Sie nicht mit der AP-2 stanzen. Wegen der glatten Oberfläche können die Bogen während der automatischen Einführung voneinander abgleiten. Nachstehend geben wir Ihnen einige Tips, wie sich dieses Problem vermeiden läßt. Erfolg können wir Ihnen jedoch nicht garantieren.

1. Einseitig beschichtetes Papier:
Papier, das auf nur einer Seite beschichtet ist und so in den Bogenzuführer gelegt wurde, daß die beschichtete Seite die unbeschichtete des nächsten Bogens berührt, kann eventuell problemlos eingeführt und gestanzt werden. Die unbeschichtete Fläche sorgt für genügend Reibung, um wegrutschen zu vermeiden.
Wenn die beschichteten Seiten der Bogen einander im Bogenzuführer berühren müssen, können Sie unbeschichtete Blätter dazwischenlegen, um wegrutschen zu vermeiden.
2. Zweiseitig beschichtetes Papier:
Wenn Sie zweiseitig beschichtetes Papier stanzen wollen, können Sie unbeschichtete Bogen dazwischenlegen, um das Risiko des Wegrutschens während der automatischen Einführung zu vermeiden.

Für alle Arten von beschichtetem Rohpapier empfiehlt es sich, für ein optimales Resultat die Rüttelzeit der AP-2 zu verlängern. Dies ist mit Hilfe des Menüsystems der AP-2 durchzuführen.

Deckblätter

Die AP-2 eignet sich zum Stanzen standardmäßiger Deckblätter, die in der graphischen Industrie verwendet werden, wie z.B. Leinendeckblätter und Trennblätter.

Die folgenden GBC-Deckblätter eignen sich zum Gebrauch in der AP-2.

Leinen
grobfasrig
Glanzpapier (eventuell brauchen Sie Einschubbogen) Siehe vorigen Abschnitt.
Regency-Papier (eventuell brauchen Sie Einschubbogen)

Die folgenden GBC-Deckblätter sind nicht geeignet:

Kunstleder (zu starke Rollneigung)
Clear - Die weichen und haftenden Eigenschaften dieser Papiersorte können zu Ungenauigkeiten bei der Einführung führen.

Deckblätter und/oder Bogen mit runden und rechteckigen Stanzlöchern

U.U kommt es vor, daß Papier mit bestehenden Stanzlöchern nicht gut eingeführt wird, wenn die runden oder rechteckigen Stanzlöcher mit einer der Walzen der AP-2 in einer Linie liegen. Wenn dieses Problem auftritt, drehen Sie dann den Stapel um und legen Sie das Papier erneut in den Bogenzuführer, so daß es mit den Hindernissen auf der Papierbahn nicht in Berührung kommt.

Farbkopien

Die große Tintenmenge in diesem Papier verursacht im Vergleich zu Schwarz-/Weißkopien in der Regel eine starke Rollneigung und statische Elektrizität. Aus diesem Grunde empfiehlt es sich, mit der AP-2 keine Farbkopien zu stanzen. Wenn trotzdem Farbkopien gestanzt werden müssen, folgen Sie dann den Anweisungen für Papier mit Rollneigung und stark bedrucktes Papier sowie statische Elektrizität. Lassen Sie die Farbkopien für das beste Resultat nach dem Kopieren 60 Minuten abkühlen.

HINWEISE BEI STÖRUNGEN

Problem	Ursache	Lösung
Einführungsfehler. Papier wird nicht richtig eingeführt.	Papier hat sich vom Papiergreifer fortgerollt. Falsche Papiersorte. Stapeldicke zu niedrig eingestellt. Bogenzuführer ist nicht ordnungsgemäß bestückt. Das erste Blatt ist gefaltet.	Folgen Sie in Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier den Anweisungen in bezug auf Papier mit Rollneigung. Folgen Sie in Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier den Anweisungen in bezug auf Papiersorten. Stellen Sie eine größere Stapeldicke ein. Legen Sie das aufgelockerte Papier so ordentlich und gerade wie möglich in den Bogenzuführer. Es dürfen keine Bogen hervorstehen. Benutzen Sie den Rückanschlag, um den Stapel anzudrücken, drücken Sie den Stapel jedoch nicht zu stark an. Folgen Sie in Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier den Anweisungen in bezug auf Bestücken mit Papier. Entfernen Sie den Stapel und glätten Sie den ersten Bogen.
Respektrand neben den Stanzlöchern ist nicht gleichförmig.	Durch statische Elektrizität oder übermäßigen Tintengebrauch kleben die Bogen aneinander. Seitenführungen sind nicht richtig eingestellt. Herausragende Bogen im Stapel des Bogenzuführers.	Lockern Sie den Stapel gründlich auf, bevor Sie den Bogenzuführer damit bestücken. Verlängern Sie die Rüttelzeit. Stellen Sie die Seitenführungen so ein, daß sich an beiden Seiten des Papiers ein Zwischenraum von 3 mm befindet.
Stanzlöcher sind nicht richtig zentriert.	Seitenführungen sind nicht richtig eingestellt.	Stoßen Sie die Papierbogen vor dem Einfügen gerade.
Einkerbungen am Papierrand.	Stifte sind nicht aus dem Stanzblock entfernt. Seitenführungen nicht eingestellt.	Stellen Sie die Seitenführungen ein, um das Papier mittig auszurichten.
Papier mit einem rechten Rand	Funktion 'Long Paper' nicht auf "ON"	Entfernen Sie die Stifte an den beiden Enden des Stanzblocks. Kontrollieren Sie die Einstellung der Seitenführungen.

Problem	Ursache	Lösung
Papier verklemmt sich im Stanzteil.	Der Papiergreifer ist auf zu dicke Stapel eingestellt. Falsche Papiersorte. Die Papierführung ist entfernt worden. Papierschnitzel haben sich im Stanzblock verklemmt.	Stellen Sie die Funktion 'Long Paper' auf "ON". Bringen Sie den Hebel für die Papiergröße in die korrekte Position. Entfernen Sie mit Hilfe von Druckluft den Staub aus dem Sensor. Verkleinern Sie den Stapel. Folgen Sie in Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier den Anweisungen in Bezug auf Papiersorten.
Papier verklemmt sich im Ablageteil.	Papier hat sich im Ablageteil verklemmt. Falsche Einstellung der Papierhöhe.	Setzen Sie die Papierführung wieder ein. Entfernen Sie den Stanzblock, und reinigen Sie mit einem dünnen Gegenstand (z.B. einem Lineal) die Löcher des Stanzblocks.
Die AP-2 bricht beim automatischen Stanzen die Wiederholbewegung ab oder führt überhaupt keine Wiederholbewegung aus.	Ablage ist voll. Bogenzuführer ist leer. Papier hat sich vom Papiergreifer fortgerollt. Schutzplatte geöffnet.	Entfernen Sie das Papier aus dem Ablagebereich. Bringen Sie den Papierhöhenversteller in die richtige Position. Entleeren Sie die Ablage und fahren Sie mit dem Stanzen fort. Bestücken Sie den Bogenzuführer mit Papier. Folgen Sie in Richtlinien für automatisches Stanzen von Papier den Anweisungen in Bezug auf Papiersorten. Schließen Sie die Schutzplatte wieder.